

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 29 (1942)
Heft: 18: Lehrer und Inspektor I.

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

Lehrer und Inspektor I.	Seite
Schulinspektorat. Vom Standpunkt des Inspektors aus gesehen	
Von Prof. Dr. Hans Dommann, Luzern	585
Meine Lehrermeinung über das Inspektorat	
Von Joh. Schöbi, Gossau	588
So müsste der gute Inspektor sein	
Von Steinacker, Schattenberg	593
Begegnungen mit Inspektoren	
Von J. H.	594
Wie ein Urner Lehrer den Inspektor sieht	
Von Josef Müller, Flüelen	596
Der Laieninspektor in der St. Galler Schule	
Von Karl Schöbi, Lichtensteig	598
Thurgauisches Inspektoratswesen	
Von Alfred Böhi, Balterswil	600
(Fortsetzung siehe Rückseite)	

**Herausgegeben von
den katholischen Schul- und Erziehungs-
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 15. JANUAR 1943 + 29. JAHRG. + Nr. 18
DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

Für die Rubrik „**Volksschule**“: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau, St. Gallen.

Für die Rubrik „**Mittelschule**“: Dr. A. Vonlanthen, Prof., Collège St. Michel, Fribourg.

Für die Rubrik „**Lehrerin und weibliche Erziehung**“: Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik „**Religionsunterricht**“: Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern, Tel. 2.80.29.

Für die Rubrik „**Heilpädagogik und Hilfsschule**“: Dr. Josef Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

INHALT

	Seite
Schulfunksendungen während den Kälteferien	604
Schulfunksendungen Januar/Februar 1943	604
Lehrer und Inspektor im Religionsunterricht. Von Prof. Franz Bürkli, Luzern	605
Die Bedeutung der Inspektion für den Handarbeitsunterricht. Von M. R.	608
V. K. L. S. Sektion Thurgau	610

	Seite
Ein Wort des Heiligen Vaters	610
„Academia Friburgensis“	610
Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	611
Bücher	616
Mitteilungen	616



Das Buch von der Seele des Fliegers

Rudolph Timmermans

**Aufzeichnungen, Flug und Tod
des Geo Chavez**

In Leinen Fr. 6.—

Ein Fliegerroman. Das kurze Leben des Peruaners Geo Chavez, der starb, den Sieg in den Händen: die erste Ueberfliegung der Alpen. Sein Sterben, scheinbar Grausamkeit eines sinnlos waltenden Schicksals, war für Chavez eine Wandlung zum Licht. Denn in ihm lebten zwei, der eine, der den Tag nimmt wie er kommt, angezogen und abgestossen von Yvonne, dem dunklen Mädchen; und der andere Chavez, der immer voll Unruhe und seelischen Hungers ist, und der sich findet in der Liebe Angelinas, in deren Armen er stirbt.

Verlag Otto Walter AG, Olten